

## **Protokoll**

### **über die Sitzung**

**des Ausschusses für Bauen, Straßen und Feuerwehren  
am Donnerstag, dem 21.11.2013 um 19:00 Uhr,  
im Rathaus in Friedeburg**

#### **Anwesend:**

##### **→ Ausschussmitglieder:**

Wolfgang Hoffmann, Friedeburg, (Vorsitzender),  
Peter Assing, Friedeburg, ,  
Kirsten Getrost, Horsten, ,  
Eva Grüßing, Bentstreek, ,  
Elke Hildebrandt, Wiesede, , (für Rfr. Maike Eilers)  
Walter Johansen, Horsten, ,  
Hans-Hermann Lohfeld, Friedeburg, ,  
Stefan Meyer, Horsten, ,  
Gerhard Quathamer, Marx, ,

##### **→ beratendes Mitglied:**

Gemeindebrandmeister Frank Gerdes, , ,

##### **→ Vertreter der Verwaltung:**

Bürgermeisterin Karin Emmelmann, , ,  
GAR Roland Abels, , ,  
Verw.-Angest. Ferdinand Goetz, , ,  
Verw.-Angest. Stefan Renken, , ,  
Verw.-Angest. Selma Arians, , (Protokollführerin),

##### **→ Gäste:**

Patrik Habeth, FORPLAN, , (zu TOP 6)  
Dipl.-Ing. Georg Tjards, , , (zu TOP 8 und 9)

## Öffentlicher Teil

### **TOP 1            Eröffnung der öffentlichen Sitzung**

---

Der Vorsitzende eröffnete um 19:00 Uhr die Sitzung.

### **TOP 2            Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und Beschlussfähigkeit**

---

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 12.11.2013 zur Sitzung eingeladen worden und der Ausschuss beschlussfähig sei. Einwendungen dagegen wurden nicht erhoben.

### **TOP 3            Feststellung der Tagesordnung**

---

**Der vorliegenden Tagesordnung wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.**

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

### **TOP 4            Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 05.09.2013**

---

Rh. Quathamer merkte an, dass seine Wortmeldung zu TOP 14 „Anfragen und Anregungen“ bezüglich der Einfriedung des Spielplatzes im Baugebiet Westerkamp, Marx, nicht richtig dargestellt worden sei. Er hielt eine Entfernung der Einzäunung für sinnvoll und bat um entsprechende Korrektur des Protokolls.

**Einschließlich der Korrektur wurde das Protokoll der Sitzung vom 05.09.2013 mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme genehmigt.**

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt.

### **TOP 5            Einwohnerfragestunde**

---

Hierzu erfolgten keine Wortmeldungen.

**TOP 6            Feuerwehrbedarfsplan**  
**Vorlage: 2013-127**

---

Die BM wies auf die Notwendigkeit des Brandschutzbedarfsplanes zur Aufgabenerfüllung der Feuerwehr hin. Die Verwaltung werde in Zusammenarbeit mit Vertretern der Feuerwehr und des Rates eine Prioritätenliste über die umzusetzenden Maßnahmen erstellen und dem VA im nächsten Jahr vorlegen.

Herr Habeth, FORPLAN GmbH, stellte den Ausschussmitgliedern den Brandschutzbedarfsplan detailliert vor und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und der Verwaltung.

Rh. Lohfeld hob hervor, dass der Plan die Bedarfe, die zur Aufgabenerfüllung der Feuerwehr notwendig sind, umfassend darstelle und eine große Hilfestellung für zukünftige Entscheidungen, auch im Hinblick auf die IVG, sei. Er hielt eine Fortschreibung des Planes für sinnvoll.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 11.11.2013 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem VA wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

- 1. Dem Entwurf des Brandschutzbedarfsplanes nach dem Stand von Oktober 2013 wird zugestimmt.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Fachausschuss und dem VA im ersten Quartal 2014 eine Prioritätenliste über die umzusetzenden Maßnahmen vorzulegen.**

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

**TOP 7            Ernennung Ortsbrandmeister Ortsfeuerwehr Reepsholt**  
**Vorlage: 2013-126**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 07.11.2013 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem VA wird empfohlen, dem Rat folgenden Beschluss vorzuschlagen:**

**Herr Thomas Burgwal, geb. am 08.04.1980, wird zum Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehr Reepsholt ernannt. Er wird für die Zeit vom 01.03.2014 bis zum 29.02.2020 in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.**

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

**TOP 8            Dorferneuerung Marx - Anlegung Fußweg entlang Hopelser Straße**  
**Vorlage: 2013-147**

---

Architekt Tjards stellte die Planungen detailliert vor und beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

GAR Abels wies darauf hin, dass vom LGLN eine Verlängerung der Dorferneuerung bis Ende 2014 angedacht sei und nur noch diese Schulwegsicherungsmaßnahme gefördert werden könne. Voraussetzung für eine Verlängerung der Dorferneuerung sei, dass bis zur 50. KW ein Fördermittelantrag für diese Maßnahme eingereicht werde.

OV Engelbrecht, der als Zuschauer anwesend war, machte deutlich, dass der Fußweg zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und zur Schulwegsicherung dringend erforderlich sei und bat um Zustimmung des heutigen Beschlussvorschlages, damit der Fördermittelantrag im Rahmen der Frist gestellt werden könne.

Verw.-Angest. Goetz machte auf das hohe Verkehrsaufkommen aufmerksam und wies darauf hin, dass in den kommenden Wochen eine Verkehrszählung vom Landkreis durchgeführt werde.

Rh. Lohfeld erklärte, dass seitens der Gruppe „Gemeinsam für Friedeburg“ noch Diskussionsbedarf bestehen würde und dem Vorhaben noch nicht zugestimmt werden könne.

Der Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 14.11.2013 wurde mit 4 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung abgelehnt:

**Dem VA wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:**

- 1. Der Planung zur Herstellung eines Fußweges entlang der Hopelser Straße vom Baugebiet Hunkentun / Westerkamp bis zur B 437 im Rahmen der Dorferneuerung Marx (Maßnahme 4) wird zugestimmt. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Fördermittelantrag beim LGLN zu stellen.**

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt.

---

**TOP 9                    Dorferneuerung Reepsholt - Anlegung Parkflächen Gänsewiese**  
**Vorlage: 2013-148**

---

Architekt Tjards stellte die Planungen für die Baumaßnahme vor und beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

Rh. Lohfeld regte an, in dem Bereich der Frieslandstraße den Einbau einer Querungshilfe zu prüfen. Auf seine Frage erklärte GAR Abels, dass die Kirche für die Unterhaltung der Parkflächen zuständig sei.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 12.11.2013 wurde mit 8 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme zugestimmt:

**Dem VA wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:**

- 1. Der Herstellung von Parkflächen auf der „Gänsewiese“ im Rahmen der Dorferneuerung Reepsholt (Maßnahme E 14) wird zugestimmt. Über die Auftragsvergabe entscheidet der VA.**
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Fördermittelantrag beim LGLN zu stellen.**
- 3. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Kirchengemeinde Reepsholt eine langfristige Nutzungsvereinbarung hinsichtlich der Inanspruchnahme der kirchlichen Fläche zu schließen.**

Rh. Assing hat mit „Nein“ gestimmt.

---

**TOP 10                    Bau Wanderweg L 34 (Radarstraße), Wiesedermeer - weiteres Verfahren**  
**Vorlage: 2013-120**

---

Rh. Lohfeld erkundigte sich, ob eine Fortführung des Radwanderweges in Richtung Brockzetel geplant sei. GAR Abels erklärte, dass die Stadt Aurich hier ebenfalls einen Radwanderweg plane.

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 07.11.2013 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss werden folgende Beschlüsse vorgeschlagen:**

- 1. Für die naturschutzfachliche Bilanzierung der Maßnahme „Bau eines Wanderweges an der Landesstraße 34 in Wiesedermeer“ ist ein geeignetes Fachbüro zu beauftragen.**
- 2. Für den Bau eines Wanderweges an der Landesstraße 34 in Wiesedermeer ist nach Klärung der naturschutzrechtlichen Belange eine Ausschreibung durchzuführen. Über die Auftragsvergabe entscheidet der Verwaltungsausschuss.**

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

---

**TOP 11            Flurbereinigung Hesel - Straßenbauprogramm 2014**  
**Vorlage: 2013-130**

---

Dem Beschlussvorschlag der Sitzungsvorlage vom 24.10.2013 wurde mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt:

**Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, folgende Beschlüsse zu fassen:**

- 1. Dem Straßenbauprogramm der Flurbereinigung Hesel für das Jahr 2014 wird zugestimmt.**
- 2. Im Haushaltsplan 2014 ist der Eigenanteil der Gemeinde Friedeburg in Höhe von 63.000,00 € einzuplanen.**

Rh. Assing hat mit „Ja“ gestimmt.

---

**TOP 12            Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten**

---

Die BM berichtete gemäß der beigefügten Anlage, die Bestandteil dieses Protokolls ist.

---

**TOP 13            Anfragen und Anregungen**

---

Hinsichtlich des Ölunfalls bei der IVG Caverns GmbH am 17.11.2013 kritisierte Rh. Meyer die Verpflegung der Einsatzkräfte.

Weiter merkte Rh. Meyer an, dass viele Bürger aus Etzel und Horsten die zu dem Ölunfall herausgegebenen Informationen als mangelhaft moniert hätten.

Verw.- Angest. Goetz bat um Verständnis für die besondere Situation. Die gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse müssten aufgearbeitet werden und seien für die Zukunft hilfreich.

Rh. Lohfeld ergänzte, dass in dieser Ausnahmesituation auch Eigeninitiativen hätten ergriffen werden müssen.

Rfr. Getrost war der Meinung, dass die IVG für die Versorgung der Helfer zuständig, aber mit der Gesamtsituation überfordert gewesen sei.

Der Vorsitzende erkundigte sich, warum ein Walldurchbruch am Mickenbarger Weg zum Baugebiet „Neue Kämpfe“ erfolgt sei. GAR Abels erklärte, dass auf dem Eckgrundstück Mickenbarger Weg/ Neue Kämpfe ein Doppelhaus errichtet würde. Der Walldurchbruch sei für die Zufahrt einer Haushälfte vorgenommen worden.

Rfr. Grüßing bedankte sich bei der Verwaltung, dass pünktlich zum Volkstrauertrag das neue Holzkreuz auf dem Bentstreeker Friedhof errichtet worden sei.

Weiter merkte Rfr. Grüßing an, dass die Schlaglöcher im Bentstreeker Schulweg sehr schlecht ausgebessert worden seien. GAR Abels sagte eine Überprüfung zu.

#### **TOP 14            Schließung der öffentlichen Sitzung**

---

Der Vorsitzende schloss um

Uhr die öffentliche Sitzung.

Der Vorsitzende schloss um 21:20 Uhr die Sitzung.

Vorsitzender

Bürgermeisterin

Protokollführer